

Strom

1. Kunsthaus Rhenania Festival

Neuer Kunstpreis

1. - 4. September 2011

Der Rheinauhafen in Köln macht mit einem weiteren kulturellen Highlight auf sich aufmerksam: Das legendäre Kunsthaus Rhenania hat im 25. Jahr seines Bestehens das Festival „Strom“ ins Leben gerufen. Vom 2. bis 4. September 2011 erwartet die Besucher ein vielfältiges, spartenübergreifendes Programm namhafter internationaler Künstler. Erstmals wird zudem der Rhenania Kunstpreis vergeben. „Strom“ ist mehr als eine Rhenania-Werkschau. Vielmehr entsteht in Kooperation mit zahlreichen Gastkünstlern eine beeindruckende Bestandsaufnahme zeitgenössischer Kunst. Das Programm findet in allen Gebäudeteilen des Rhenania, im Außenbereich sowie in der angrenzenden Hafengegend statt. Installationen, experimentelle Musik und Jazz, Performance, Tanz, Multimedia-Kabinette, Dokumentarfilme, Skulpturen, Malerei und Fotografie verschmelzen zu einem außergewöhnlichen Kulturereignis. Der Rhenania Kunstpreis geht an einen Gastkünstler für Bildende Kunst. Er wird von einer Jury bestimmt, der Heinz Holtmann, Dr. Winfried Gellner, Dr. Johannes Stahl, Volker Hilgert und Ulla Ströhm angehören. Als Preis winkt 2012 eine Ausstellung in der Halle des Kunsthauses Rhenania. Die Auszeichnung ist in diesem Jahr dem 1990 verstorbenen Kölner Kunstvermittler und Galeristen Ingo Kümmel gewidmet. Die Preisverleihung findet am 4. September 2011 um 18.00 Uhr im Rhenania statt. Das Kunsthaus Rhenania besteht seit 1987. In dem ehemaligen Getreidespeicher arbeiten zurzeit über 50 internationale Künstler aller Gattungen. Die regelmäßige Zusammenarbeit mit Gastkünstlern und die zahlreichen Veranstaltungen prägen den offenen Charakter der Kreativschmiede. Sie gilt über die Grenzen Kölns hinaus als eine der führenden Orte des Austauschs und der Begegnung für Künstler.

Programm

Musik, Performance

Do. 1. September 2011

20.00 Uhr Ken Mai, Butoh Performance, This human body is called a City with eleven gates
21.00 Uhr Bernstein Solo ON, Die Präzession des Frühlingspunktes, Experimentelle Musik

Fr. 2. September 2011

19.00 Uhr Eli Thoböll & Band
20.30 Uhr Gregor Weber & Gwendolin Gemrich, Tanztheater
22.00 Uhr Frank Köllges Intermission, Experimentelle Musik

Sa. 3. September 2011

16.00 Uhr Eli Thoböll Solo
18.00 Uhr Katia Sepúlveda & Alex Mora, Performance
19.00 Uhr Loss of Control / Cafe Jolles, Performance
20.00 Uhr Frank Wingold Trio, Jazz
22.00 Uhr Projekt GOLDMAN, Experimentelle Musik
23.30 Uhr Drums Off Chaos, Experimentelle Musik

So. 4. September 2011

15.00 Uhr Eli Thoböll Solo
16.00 Uhr Gregor Weber & Gwendolin Gemrich, Tanztheater
17.00 Uhr Jorge Hidalgo & Alex Mora, Performance
18.00 Uhr Verleihung Rhenania Kunstpreis 2011
19.00 Uhr Gerno Bogumil & Benedetta Reuter, Performance
20.00 Uhr Henning Berg Quartett, Jazz

www.stromfestival.de

www.rhenaniakunsthhaus.de

info

Eröffnung: Donnerstag, 1. September von 19.00 bis 24.00 Uhr
Fr. 2. September ab 15.00 Uhr - Open End
Sa. 3. September ab 12.00 Uhr - Open End
So. 4. September von 12.00 - 22.00 Uhr
Kunsthhaus Rhenania, Bayenstr. 28 / Rheinauhafen, 50678 Köln [2e]
Tageskarte: 5,- Euro / erm. 4,- Euro
Festivalkarte: 12,- Euro / erm. 10,- Euro
Kinder bis 16 Jahre: Eintritt frei

stadtzauber

SZ kulturmagazin

Aktuell erschienener Artikel
in der September-Ausgabe 2011
im magazin **stadt**zauber